

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1846

4.8.1846 (No. 211)

Karlsruher Tagblatt.

Nro. 211.

Dienstag den 4. August

1846.

Bekanntmachungen.

(2) [Brennöllieferung betreffend.] Die Lieferung des Bedarfs an gereinigtem Brennöl für einen Theil der hiesigen inneren Schloßbeleuchtung für den Zeitraum vom 1. September 1846 bis dahin 1847 soll im Wege der Summiffion an den Wenigstnehmenden in Accord gegeben werden.

Dies wird mit dem Bemerken bekannt gemacht, daß die Summiffionen mit der Aufschrift „Brennöllieferung betreffend“ versehen, längstens bis zum 20. August d. J. versiegelt dahier eingereicht sein müssen.

Die Lieferungsbedingungen können auf dem Bureau der Hoföconomieverwaltung eingesehen werden.

Die Eröffnung der Summiffionen geschieht den 20. August d. J., Vormittags 11 Uhr, auf der diesseitigen Kanzlei.

Karlsruhe den 27. Juli 1846.

Großh. Oberhofmarschallamt.

Das Ab- und Zuschreiben der directen Steuern für 1847 betreffend.

Unter Bezug auf die diesseitige specielle Bekanntmachung vom 24. dieses Monats, werden alle diejenigen, welche in der Grund-, Häuser- und Gewerbesteuer etwas ab- und zuzuschreiben, oder sonst irgend einen Anstand wegen der Steuer haben, aufgefordert, sich innerhalb 8 Tagen — vom 3. August an gerechnet — mit den erforderlichen Urkunden versehen bei der Steuerperäquation auf dem Rathhause zu melden.

Karlsruhe den 31. Juli 1846.

Gemeinderath.

Versteigerungen und Verkäufe.

(1) [Fahrnißversteigerung.] Aus dem Nachlaß des Hofuhrenmachers Hrn. Johann Jakob Schmid werden in dessen Wohnung, Karl-Friedrichstraße Nro. 7., auf Antrag der Erben folgende Fahrnisse der Theilung wegen öffentlich versteigert, und zwar: Montag den 10. d. M., von Morgens

9 Uhr an,

Gold- und Silbergeräthe, Herrenkleider, Bettung und Leingeräthe.

Dienstag den 11. d. M., von Vormittags

9 Uhr an,

Schreinwerk, Küchengeräthe, Faß und Bandgeschirr und verschiedener Hausrath.

Mittwoch den 12. d. M., von Vormittags

9 Uhr an,

Waarenvorräthe, nämlich goldene und silberne Taschenuhren und Pendulen, sodann eine vollständige Einrichtung zur Verfertigung und Reparatur von Ta-

schenuhren, Pendulen und Thurmuhren, ferner verschiedene Fournituren, endlich verschiedene Weine, nämlich:

5 Dhm Söllinger,

circa 120 Maas Oberländer und

circa 150 Maas gemischte Weine.

Karlsruhe den 1. August 1846.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

v. Nida, Distriktsverweser.

G 5 g.

(1) [Hausversteigerung.] Aus dem Nachlaß der Bäckermeister Wilhelm Ernst'schen Ehefrau, Barbara geb. Gerwig, wird das unten beschriebene Wohnhaus nebst Zugehörde Freitag den 21. August, Nachmittags ½ 3 Uhr, in dem Geschäftszimmer des Notar von Nida, Karlsstraße Nro. 25., der Theilung wegen zum zweiten Male öffentlich versteigert. Der definitive Zuschlag erfolgt sogleich, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Beschreibung des Wohnhauses.

Ein dreistöckiges Wohnhaus nebst Hintergebäude und Hof, auf dem Spitalplatz, Nro. 30. der Spitalstraße, einerseits Gastwirth Wagner, zum König von Preußen, anderseits Kleidermacher Stofflieth, taxirt zu 14000 fl.

Karlsruhe den 2. August 1846.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

v. Nida, Distriktsverweser.

vd. G 5 g.

(1) [Hämmel-Versteigerung.] Mittwoch den 3. August, Nachmittags 2½ Uhr, werden vor dem Gasthaus zur Blume in Durlach 125 Stück Masthämmel öffentlich versteigert, wozu Liebhaber einladet Bazenhof den 30. Juli 1846.

Die Verwaltung.

Wohnungs-Anträge u. Gesuche.

Neue Herrenstraße Nro. 29. ist im Seitenbau ebener Erde einheizbares möblirtes Zimmer an einen soliden Herrn sogleich oder bis 1. September zu vergeben.

In der Zähringerstraße Nr. 18. ist ein Zimmer mit Küche und Speicherkammer sogleich zu beziehen, und zu erfragen bei Schuhmacher Eberwein, im dritten Stock.

Im Eck der kleinen Herren- und Blumenstraße Nro. 19. ist im dritten Stock ein Logis, bestehend aus Stube, Alkof, Küche, Keller und sonst andern Bequemlichkeiten, bis den 23. Oktober zu beziehen.

In Nro. 33. der Zähringerstraße ist ein auf die Straße gehendes schönes möblirtes Zimmer sogleich oder auf den 1. September an einen ledigen Herrn zu vermieten.

In der Amalienstraße Nr. 87. ist ein möblirtes Zimmer vornenheraus zu vermieten, und kann sogleich oder auf den 1. September bezogen werden.

In der Waldhornstraße Nr. 11. ist im untern Stock ein schön möblirtes Zimmer zu vermieten und kann sogleich bezogen werden; sodann sind in der alten Adlerstraße Nr. 8., im zweiten Stock, 2 Zimmer, Alkof, Küche, Speicher nebst Keller zu vermieten und sogleich zu beziehen.

In der Durlacher Thorstraße Nr. 76., zunächst dem Bahnhof, ist ein möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, für einen oder zwei Herren zu vermieten und kann sogleich bezogen werden.

In der Erbprinzenstraße Nr. 3. ist ein schön möblirtes Zimmer sogleich oder auf den 1. September zu vermieten.

In der neuen Blumenstraße Nr. 2., im ersten Stock, ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten und kann sogleich bezogen werden.

Adlerstraße Nr. 4. ist ein Zimmer mit Bett zu vermieten. Näheres im zweiten Stock.

Im innern Zirkel Nr. 10. ist ein Logis, bestehend in 10 Zimmern, Küche, Keller und allen sonstigen Erfordernissen zu vermieten. Näheres im zweiten Stock.

In der neuen Herrenstraße Nr. 25. ist im zweiten Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller, Speicherzimmer u. s. w., oder im dritten Stock eine solche von 3 — 5 Zimmern u. s. w. zu vermieten.

Im äußern Zirkel Nr. 6., Eck der Adlerstraße, ist auf den 23. Oktober, im 3. Stock, ein Logis, bestehend in 6, theils größeren, theils kleineren Zimmern, Speicherkammer, Holzremise und den sonstigen Bedürfnissen zu vermieten. Näheres Langestraße Nr. 32.

Langestraße Nr. 145., dem Museum gegenüber, sind im Hintergebäude 2 kleine Zimmer zu vermieten auf den 23. Oktober 1846.

Eine Wohnung von 5 Zimmern, Alkof, Küche, 2 Kammern, Keller, Holzremise, Antheil am Waschküchen und Trockenspeicher ist auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres hierüber bei Schlossermeister Wartberger.

Ein geräumiges schön möblirtes Zimmer mit 2 Kreuzstöcken, auf die Straße gehend, ist in der Spitalstraße auf den 1. September an einen soliden ledigen Herrn zu vermieten; auf Verlangen wird auch Kost und Bedienung gegeben. Das Nähere zu erfragen da selbst im Hause Nr. 55.

Zähringerstraße Nr. 70 ist im 2. Stock ein Loais von 4 Zimmern, 1 Alkof, Küche, 2 Speicherkammern, Keller nebst Holzremise auf den 23. Oktober zu vermieten. Ferner daselbst zwei Zimmer, Küche, Keller, Speicher, im Hintergebäude, und ein gewölbter Keller, 20 bis 30 Fuder haltend. Zu erfragen Amalienstraße Nr. 27.

(2) [Kellervermietung.] Ein großer gewölbter Keller ist zu vermieten sogleich oder auf den 23sten Oktober, Akademiestraße Nr. 43.

Vermischte Nachrichten.

(1) [Gesuch.] Im Zähringer Hof wird ein Kindsmädchen gesucht, das sich mit guten Zeugnissen ausweisen und sogleich eintreten kann.

(1) [Gesuch.] In einen hiesigen Gasthof wird ein Hausmädchen gesucht. Näheres auf dem Comptoir dieses Blattes.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das allen häuslichen Geschäften vorstehen kann, wünscht sogleich einen Dienst als Kindsmädchen oder Kellnerin zu erhalten. Näheres zu erfragen Spitalstraße Nr. 57.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das mit guten Zeugnissen versehen ist, wünscht einen Platz als Kellnerin oder als Zimmermädchen, und kann sogleich eintreten. Zu erfragen in der Spitalstraße Nr. 57.

(1) [Verlorenes.] Sonntag den 2. dieses ist von der neu verlängerten Zähringerstraße bis in den Garten, Mittags zwischen 11 und 12 Uhr, ein mit einem himmelblauen Stein versehener Ohrring nebst Verloque verloren gegangen. Der redliche Finder wird gebeten, denselben gegen eine Belohnung in der neu verlängerten Zähringerstraße Nr. 13., im 2ten Stock, abzugeben.

(1) [Verlorenes.] Es wurde im Garten des grünen Hofes oder auf dem Wege von da bis an das Promenadenhaus ein schwarzseidenes Uhrband mit vergoldeter Schnalle und Gehänge verloren. Der redliche Finder wird gebeten, solches gegen eine Belohnung auf dem Comptoir dieses Blattes abzugeben.

(3) [E. B. Nr. 1959. Hausverkauf.] Ein zweistöckiges massiv von Stein gebautes Wohnhaus in der Akademiestraße nebst Seitenbau, im zweiten Stock mit 8 Zimmern und Küche, 4 Zimmer mit Küche im untern Stock, und 2 Zimmer nebst Alkof und Küche in den Mansarden nebst 3 verrohrten Speicherkammern, einen durch das ganze Haus gehenden gewölbten Keller, sehr geräumigem Hof und circa dreißig Ruthen großem Garten, mit Neben ic. angepflanzt, Waschküche, Holzremise und Hühnerhaus, ist unter billigen Bedingungen aus freier Hand zu verkaufen. Näheres auf dem öffentlichen Geschäfts-Bureau von W. Külle.

(1) [Anerbieten.] Eine honette Bürgerfrau wünscht ein Kind von guter Herkunft in die Kost zu nehmen. Zu erfragen Karlsstraße Nr. 33., im Hintergebäude.

Ein Ingenieureleve der hiesigen polytechnischen Schule, der seine Ferien hier zubringt, wünscht einige Stunden mit Privatunterricht in Algebra, Geometrie, Trigonometrie, Statik ic. zu besetzen. Näheres im Comptoir dieses Blattes.

Privat-Bekanntmachungen.

Güter, Möbel und alle Effecten werden zur besten sorgfältigsten Besorgung auf die Eisenbahn besördert, wo die Anmeldungen bei

Herrn **C. W. Bayer, C. F. Bierordt** und **Conradin Haagel** gefälligst zu machen sind, und die Gegenstände sodann in den betreffenden Wohnungen abgeliefert werden.

CONDITOR FELLMETH.

Täglich mehrere Sorten Gefrorenes und kühlende Getränke.

Murgschifferschaftlicher Holzhof.**Holzpreise:**

Floßbuchenscheitholz, per Klast. . . 16 fl. — kr.
 Floßstammenscheitholz, „ „ „ 12 fl. 30 kr.

Murgschifferschaftliche Holzfactorie.
 J. Stüber.

Wohnungsveränderung.

Mit der Anzeige, daß ich aus meiner bisherigen Wohnung in die Jähringerstraße in das Haus Nr. 74., gegenüber dem Garten der Töcherschule, gezogen bin, verbinde ich für die resp. Eltern, welche ihre noch nicht schulfähigen Kinder freundlich beaufsichtigt wünschen, die Mittheilung, daß ich mit dem jetzt beginnenden Monat August wieder neue Kinder annehme.

Karoline Lampson,
 geb. Reinbold.

Das Kinder - Mode - Magazin,

bestehend in den neuesten, geschmackvollsten Blouses royales de Paris und feinen Toilette-Gegenständen für Damen, ist wieder auf das reichhaltigste assortirt, was ich, unter Zusicherung reeller Bedienung, empfehlend anzeige. Eine große geschmackvolle Auswahl der so beliebten

Hut- und Haubenbänder

des Hrn. J. Hechinger wird, um damit schnell aufzuräumen, zu sehr billigen Preisen abgegeben. Eine Parthie Ausleg-Chemiseffchen von 24 bis 48 kr. ist gleichfalls als sehr preiswürdig zu empfehlen.

N. Somburg,

Langestraße No. 177.

im Hause des Hrn. Kaufm. Arlet h.

Anzeige und Empfehlung.

Unterzeichnete Frachtfuhrleute von Speier zeigen hiermit dem geehrten Handelsstand und Publikum ergebenst an, daß sie jeden Donnerstag früh hier ankommen und denselben Tag wieder abfahren nach Speier, Landau, Neustadt, Worms, Mainz und Frankfurt, und alle Güter dahin gewiß mit reeller Bedienung besorgen werden.

Ihre Einkehr ist im Gasthaus zur Stadt Straßburg.

G. Gund, W. Pfisterer
 und Dotterer.

Anzeige und Empfehlung.

Da bei dem Unterzeichneten in neuester Zeit das nöthige Wasser auf seine Bleichanstalt geleitet wurde, welches wegen seiner Reinheit nicht zu wünschen übrig läßt, so will derselbe hiermit seine Bleiche und beliebten Hausbäder empfehlen, und dabei bemerken, daß letztere bei dem Hrn. Kaufm. Bayer, Langestraße Nr. 36, und bei dem Hrn. Kfm. Gerwig, Langestraße Nr. 155., sowie auf der Bleiche selbst in Bestellung gegeben werden können.

Karlstruße den 22. Juli 1846.

Karl Karcher,

Bad- und Bleich-Inhaber.

Anzeige.

Akademiestraße No. 36., im dritten Stock, werden alle Farben Glage-Handschuhe, ohne Geruch, schön gewaschen, das Paar zu 4 kr., und aus feinen Strümpfen Handschuhe gemacht.

Beiertheim.

Ich zeige hiermit meinen verehrten Badgästen ergebenst an, daß die Alb wieder in ihr altes Flußbett eingetreten ist, und dadurch meine warmen und kalten Flußbäder wieder in ihren vollkommenen Stand gesetzt worden sind.

D. Siegle, zum Stephaniensbad.

Da das Bild des Erzbischofs Dunin von Posen, welches nach einem — von Hrn. Bildhauer Friedrich in Straßburg gefertigten Gypsmodell von mir in Bronze guss ausgeführt worden ist, nach der Vollenbung nur noch 2 Tage, nämlich am Dienstag und Mittwoch den 4. und 5. August hier bleibt, somit zur nächsten Gewerbeausstellung nicht gebracht werden kann, so entspreche ich vielseitig geäußertem Wunsche, indem ich hiermit alle Freunde der Kunst und Industrie zur Ansicht desselben in meiner Wohnung an genannten 2 Tagen einlade.

Heinrich Raupp, Sohn,
 alte Waldstraße Nr. 4.

Literarische Anzeige.

In der Herder'schen Buchhandlung ist vorrätzig:

Selzerich, (Professor in Freiburg) über die Einführung einer Kapitalsteuer in Baden. 18 kr.

Museum.

Mittwoch den 5. d. M. findet von halb 6 bis 8 Uhr Gartenmusik, und von 8 bis 10 Uhr Tanzunterhaltung im Gartenlokale statt.

Die Commission.

Tageordnung der II. Kammer.

48. öffentliche Sitzung

Dienstag den 4. August 1846.

Vormittags 9 Uhr.

- 1) Anzeige neuer Eingaben und Motionen.
- 2) Discussion des Berichts des Abg. Schmitt v. M., die Zuteilung einiger Orte zum ersten und 38. Aemterwahlbezirk betreffend.
- 3) Discussion des Berichts des Abg. Brentano, das zweite Schienengeleise betreffend.
- 4) Discussion des Berichts des Abg. Weller, das Budget der Badanstalten betreffend.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 4. August: **Steffen Langer aus Glogau,** oder: **Der holländische Kammerling.** Original-Lustspiel in 4 Aufzügen, nebst einem Vorspiel: **Der Kaiser und der Seiler** in einem Aufzug, von Charl. Birch-Pfeiffer.

Rheinische Kölnische



Dampfschiffahrt: Gesellschaft.

Abfahrtsstunden vom 15. Mai an täglich:

von **Maximiliansau** nach **Strasburg**, Morgens 5 Uhr;
 ditto nach **Mainz**, Mittags 2 Uhr;
 von **Mannheim** direct nach **Cöln**, 6½ Uhr Morgens, nach Ankunft des 1. Zugs von Heidelberg;
 ditto nach **Coblenz**, 12 Uhr Mittags, nach Ankunft des ersten Zugs von Kehl
 und **Offenburg**;
 ditto nach **Mainz**, 6 Uhr Abends, nach Ankunft des 2. Zugs von Freiburg.

Billete für die Fahrten ab von Knielingen und Mannheim werden auch hier ab-
 gegeben, sowie alle nähere Auskunft ertheilt die Agentur, **Spitalstraße Nr. 61.**

Ernst Glock.

Fremde

In hiesigen Gasthöfen.

Im Darmstädter Hof. Hr. Schlenker, Candidat v. Heidelberg. Hr. Brochner, Rent. a. England. Hr. Morstadt, Rent. v. Mannheim. Hr. Köster, Rent. aus Holland. Hr. Thurn, Garnisonsprediger m. Sat. von Darmstadt. Hr. Schlund, Kaufm. von Offenburg. Hr. Salomon, Kfm. v. Strasburg.

Im Deutschen Hof. Hr. Klusmann, Kfm. von Magdeburg. Hr. Fleischbein, Mechanikus v. Edenkoben. Hr. Hoffmann, Kfm. v. Cöln.

Im Englischen Hof. Hr. Fuld, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Wallach, Kfm. daher. Hr. Schmelbauer, Part. a. Ungarn. Hr. von Röber, Oberst von Freiburg. Hr. Remy, Part. m. Fam. v. Rotterdam.

Im Erbprinzen. Hr. Bundell, Rent. m. Sat. a. England. Hr. Rember, Cosmikus v. München. Hr. Pilly, Part. v. Mülhausen. Hr. Maish, Part. v. Frankfurt. Hr. Unger, Kfm. v. Lahr. Hr. Etkan, Kfm. von Frankfurt. Hr. Laurier, Propr. m. Fam. v. Strasburg. Hr. Rothacker m. Fam. von Bingen. Hr. Murr, Part. v. Edesheim. Hr. Howly, Rent. m. Sat. a. England. Hr. Leclair, Propr. m. Sat. v. Paris.

Im Geist. Hr. Obergfell, Part. v. Kenden. Hr. Hauser von Oberkirch. Hr. Siebert von Kastatt. Hr. Steinwachs, Steuerverrechner m. Sat. v. Achern.

Im goldenen Kreuz. (Post.) Hr. Franke, Kfm. v. Annaberg. Hr. André, Kfm. von Aix. Hr. Jublin, Rentier von Zürich. Hr. Gobat, Dr. von Malta. Hr. Leonprecht, Rent. aus Holland. Hr. Kurti, Rent. mit Sat. a. Bucharest. Hr. Dovrede, u. Hr. Catler, Rent. v. London.

Im goldenen Ochsen. Hr. Schieb, Kaufm. von Paris. Hr. Hausrath, Kfm. v. Pforzheim. Hr. Mayer, Kfm. v. Mannheim. Hr. Kamm, Kaufm. v. Nürnberg. Hr. Maissenbacher v. Pforzheim.

Im goldenen Schiff. Hr. Dobriner, Hdlsm. von Weiler.

Im Hof von Holland. Hr. Hay, Rent. m. Fam. u. Hed. a. England. Hr. Reich, Kaufm. v. Hamburg. Hr. White, Rent. a. Irland. Hr. Carter, Offizier daher. Hr. Baum, Partik. von Augsburg. Hr. Groos, Kfm. v. Darmstadt.

Im Nassauer Hof. Hr. Dreyfuß, Kaufm. von Altdorf.

Im Rheinischen Hof. Hr. Winbold, Kfm. von Lyon. Hr. Erhardt, Lehrer v. Herbolzheim. Hr. Schnel-der, Deconom v. Bretten.

Im Ritter. Mad. Roux m. Fam. v. Paris. Hr. Hartwig, Graveur v. Offenbach. Hr. Mayer, Bijoutier v. Nürnberg. Hr. Schindler, Kaufm. a. Ungarn. Hr. Hackenberg v. Pessh.

Im Römischen Kaiser. Hr. Springer, Pfc. von Oberhamersbach. Hr. Datum, Notar v. Waldkirch. Hr. Stengel, Kfm. v. Freiburg. Hr. Rheinhardt v. Frankfurt. Hr. Krämer, Kaufm. von Koblenz. Hr. Reiter, Part. m. Fam. v. Frankfurt. Hr. Schlotter, Kfm. von Koblenz.

Im rothen Haus. Hr. Gofler, Kfm. v. Strasburg. Hr. Gatto, Beamter v. Kenzingen. Hr. Strack, Kaufm. daher. Hr. Müller, Propr. m. Familie v. Düsfeldorf. Hr. Worsch, Kaufm. mit Gattin von Speyer. Hr. Stoll, Part. v. Aachen. Hr. Lemple, Student von Heidelberg. Hr. Wimmer, Kaufm. von Köln. Hr. Eog, Kaufm. von Bonndorf. Hr. Lieber, Part. von Mailand. Hr. Weis, Kaufm. von Basel.

In der Stadt Pforzheim. Hr. Bartenstein, Fabrikant von Mosbach. Hr. Ludwig von Reckarburgen. Hr. Megger daher. Madame Kenzinger von Sulz.

Im Waldhorn. Hr. Lang, Conditor von Freiburg. Hr. Rothhans, Kaufm. von Gandel. Hr. Hohn, Pfarrer von Münster. Hrn. Gebr. Hoffmann, Kaufm. daher. Hr. Drthof, Rent. von Bischweiler.

Im weißen Löwen. Hr. Jacob, Gastw. v. Feuerstätten. Hr. Stos, Propr. daher.

Im Zähringer Hof. Hr. Glisoff, Kaufm. mit Familie von Bielefeld. Hr. Koes, Kfm. v. Mannheim. Hr. Burckardt, Kfm. mit Familie von Freiburg. Herr Conrad, Deconom von Illingen. Hr. Haas, Kfm. von Kassel. Hr. Stöff, Kfm. von Jony. Hr. Meyer, Kfm. von Frankfurt. Hr. Hillberg, Kfm. von Hannover.

In Privathäusern.

Bei Frau Portier Lang Wittwe: Hr. Baudert, Lehrer von Neuwied. — Bei Hrn. Kaufm. S. A. Wallerstein: Hr. Neumann von Kochendorf.

Rebigit und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Postbuchhandlung.